

Fürbittgebet – Advent



1. Gott send her - ab uns dei - - nen Sohn, die
 2. O A - do - nai, du star - - ker Gott, du
 3. O Wur - zel Jes - se, Je - - su Christ, ein
 4. Gott, wir ver - trau - en auf - - dein Wort; es



Völ - ker har - ren lan - - ge schon Send
 ga - best Mo - se dein - - Ge - bot auf
 Zei - chen al - ler Welt - - du bist, das
 wirkt durch al - le Zei - - ten fort. Er -



ihn, den du ver - heis - sen hast. Komm
 Si - na - i im Flam - men - schein: Streck
 al - len Völ - kern Heil - ver - spricht: Eil
 lö - se uns, du bist - ge - treu. Komm,



wei - se uns der Klug - - heit Pfad. Freu
 aus den Arm uns zu - - be - frein. Freu
 uns zu Hil - fe, säu - - me nicht. Freu
 schaf - fe Erd und Him - - mel neu. Freu



dich, freu dich, o Is - - ra - el bald



kommt zu dir Im - ma - - nu - el.

Gemeinsam gesprochenes Gebet

Gott, du unser Schöpfer, unsere Lebensbegleiterin,
 in den Heiligen hast du uns Freunde und Freundinnen geschenkt.
 Wir alle bilden eine Gemeinschaft von Bittenden vor dir.
 Besonders verbunden fühlen wir uns dem Heiligen Antonius.
 Tagtäglich kommen Menschen in die Grotte.
 Da erfahren sie deine besondere Zuwendung.
 In Vertrauen und Hoffnung treten auch wir vor dich:

- Allgemeine Bitten
- Anliegen aus der Antoniusgrotte
- Freie Fürbitten, der jetzt Versammelten
-

*VorbeterIn: In unseren Anliegen geschehe dein Wille
 und komme dein Reich.*

Stille (sitzend)

Schlussgebet (frei nach Franziskus und Jesus)

Zärtlicher, barmherziger Gott,
 erleuchte uns,
 zeig uns den Weg zum Leben.
 Schenk uns Glauben,
 gefestigte Hoffnung,
 dem Leben zugewandte Liebe,
 Verantwortung gegenüber den Menschen am Rand.
 Lass uns die Entscheidungen finden und erkennen,
 du, unser Freund,
 du, unsere Freundin,
 damit wir deinen Namen heiligen,
 damit dein Reich komme,
 damit dein Wille geschehe
 wie im Himmel, so auf Erden. Amen.